

Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002
folgende Stelle zur Besetzung aus:



Universitätsassistentin / Universitätsassistent

an der Fakultät für Technische Wissenschaften, **Institut für Vernetzte und Eingebettete Systeme, Abteilung Pervasive Computing**, im Beschäftigungsausmaß von 75 % (30 Wochenstunden, Uni-KV: B1). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.096,- brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des auf vier Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist der **4. Juni 2018**.

Aufgabengebiet:

- Forschung im Bereich neuartiger Lösungen für vernetzte und eingebettete Systeme
- Selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten mit dem Ziel der Erstellung einer Dissertation
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen in der Informationstechnik, insbesondere deutschsprachige Bachelorübungen zu „Entwurf digitaler Schaltungen“ und englischsprachige Masterübungen zu „Pervasive Computing“ und „Digital Signal Processors“
- Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben des Instituts (z. B. Website, Forschungsdatenbank, Organisation von Workshops)
- Betreuung von Studierenden
- Mitwirkung in der Öffentlichkeitsarbeit des Instituts bzw. der Fakultät

Voraussetzungen:

- Abschluss eines Master- oder Diplomstudiums an einer in- oder ausländischen Universität in Elektrotechnik und Informationstechnik, Informatik oder angewandter Mathematik mit gutem Erfolg
- Fließende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Fundierte Kenntnisse in zwei oder mehreren der folgenden Bereiche: Kamera- und Sensornetze, Robotik- und Drohnensysteme, Algorithmen, maschinelles Lernen, Multi-Agentensysteme, digitale Systeme, Kommunikationsprotokolle, Rechnerarchitekturen
- Ausgewiesene Programmierfertigkeiten in C/C++, Matlab, VHDL, Python oder Java
- Fachliche und didaktische Eignung zur Lehre zu den Grundlagen digitaler Systeme

Nachweise für die Erfüllung dieser Voraussetzungen müssen bis spätestens 1. Juni 2018 vorliegen.

Erwünscht sind:

- Soziale und kommunikative Kompetenzen
- Erste einschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit (abgesehen von Master- bzw. Diplomarbeit)
- Fachspezifische Auslandserfahrung
- Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration

Vernetzte Geräte und autonome cyberphysische Systeme prägen zunehmend unser Leben und führen zu einem rasanten technologisch-gesellschaftlichen Wandel. Das [Institut für Vernetzte und Eingebettete Systeme](#) ist federführend am Forschungsstärkefeld „Vernetzte und Autonome Systeme“ der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt beteiligt und ist Teil des Karl Popper Wissenschafts- und Doktoratskollegs zu vernetzten, autonomen Drohnensystemen.

Die Forschungsgruppe von Professor Rinner lehrt und forscht im Bereich der autonomen, verteilten und eingebetteten Systeme und beschäftigt sich mit dem Entwurf, der Modellierung und der Analyse von Sensornetzen, der Selbstorganisation und Ressourcenoptimierung sowie Verfahren zur Anonymisierung von multimedialen Daten. Aktuelle Projekte behandeln intelligente Kameranetze, Drohnensysteme und das Internet der Dinge.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in einem engagierten, kollegialen und internationalen Team im sehr gut ausgestatteten Lakeside Science & Technology Park tätig. Arbeitssprache ist Englisch.

Diese Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von Absolventinnen und Absolventen eines Master- bzw. Diplomstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktoratsstudiums der Technischen Wissenschaften. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein facheinschlägiges Doktorat bzw. einen facheinschlägigen Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens 4. April 2018** unter der **Kennung 090/18** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter www.aau.at/obf zu richten.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter www.aau.at/jobs/information. Weitere Informationen finden sich auf den Webseiten nes.aau.at. Auskünfte erteilt Univ.-Prof. Dr. Bernhard Rinner (bernhard.rinner@aau.at).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- oder Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.